



Wird Russland dem Iran helfen, die Bombe zu bekommen?

-
- [25.06.2025](#)

Russland spielte eine wichtige Rolle dabei, Nordkorea zur Atombombe zu verhelfen, und könnte nun dasselbe für den Iran tun, berichtete der Kyiv Insider am Sonntag.

Nukleare Geschichte: Sowjetische Ingenieure reisten in den frühen 1960er Jahren nach Nordkorea, um dem Land beim Aufbau einer wichtigen Infrastruktur für den Bau einer Atombombe zu helfen. Währenddessen bestritten sowjetische Beamte offiziell, dass sie Nordkoreas Atomwaffenprogramm unterstützten.

Russland hat sogar den Vertrag über die Nichtverbreitung von Kernwaffen unterzeichnet und ratifiziert, der besagt, dass die Atomtechnologie nicht an andere Nationen weitergegeben wird.

Vor allem dank der Hilfe Russlands verfügt Nordkorea heute über ein Atomwaffenarsenal, das eine Bedrohung für die globale Sicherheit darstellt.

- Nordkorea hat schätzungsweise 50 Atomsprengköpfe und genug Material, um 70 bis 90 weitere herzustellen.
- Seine Raketensysteme, die darauf ausgelegt sind, nukleare Sprengköpfe an ihre Ziele zu bringen, haben sich in den letzten Jahren dramatisch verbessert.
- Das Regime hat wiederholt Gespräche zur nuklearen Abrüstung abgelehnt.
- Der nordkoreanische Führer Kim Jong-un betrachtet Atomwaffen weiterhin als „Garant für die Sicherheit seines Regimes“.

Ist der Iran der Nächste? Obwohl Russland öffentlich behauptet, gegen die Verbreitung von Atomwaffen im Nahen Osten zu sein, hat es sich kürzlich verpflichtet, den Iran militärisch zu unterstützen, indem es ein strategisches Partnerschaftsabkommen unterzeichnet hat, das eine weitreichende Zusammenarbeit im Verteidigungsbereich beinhaltet.

Obwohl das iranische Atomwaffenprogramm durch die jüngsten Schläge Israels und der Vereinigten Staaten zurückgeworfen wurde, sagte Dmitri Medwedew, stellvertretender Vorsitzender des russischen Sicherheitsrates, am Sonntag, dass „eine Reihe von Ländern bereit sind, den Iran direkt mit eigenen Atomsprengköpfen zu versorgen.“

Die Prophezeiung sagt: Aufgrund der Rolle des Irans in der Endzeitprophezeiung erwarten wir, dass der Iran sich Atomwaffen beschaffen wird, um sein Machtpotenzial zu steigern. Wenn diese nicht selbst angebaut werden, können sie durchaus gekauft werden.

Die Prophezeiung zeigt auch, dass die heutigen *Atomwaffenarsenale* nicht als bloße Instrumente der politischen Einflussnahme ungenutzt bleiben werden. Wenn die Nationen nicht drastische Veränderungen vornehmen und sich Gott zuwenden, werden diese unvorstellbar zerstörerischen Waffen zum *Einsatz kommen*.

Erfahren Sie mehr: Fordern Sie Ihr kostenloses Exemplar von [Das nukleare Harmagedon steht „vor der Tür“.](#) an.